

Ressort: Finanzen

Bierabsatz im ersten Quartal 2017 um 2,1 Prozent gesunken

Wiesbaden, 28.04.2017, 08:53 Uhr

GDN - Der Bierabsatz ist im ersten Quartal 2017 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 2,1 Prozent beziehungsweise 0,4 Millionen Hektoliter gesunken. Die in Deutschland ansässigen Brauereien und Bierlager haben somit im ersten Quartal 2017 rund 19,9 Millionen Hektoliter Bier abgesetzt, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Freitag mit.

In den Zahlen sind alkoholfreie Biere und Malzbiere sowie das aus Ländern außerhalb der Europäischen Union eingeführte Bier nicht enthalten. Biermischungen machten im ersten Quartal 2017 mit 0,6 Millionen Hektolitern 3,2 Prozent des gesamten Bierabsatzes aus, teilten die Statistiker weiter mit. 81,6 Prozent des gesamten Bierabsatzes waren für den Inlandsverbrauch bestimmt und wurden versteuert. Der Inlandsabsatz sank im Vergleich zum ersten Quartal 2016 um 2,6 Prozent auf 16,2 Millionen Hektoliter. Steuerfrei (Exporte und Haustrunk) wurden 3,7 Millionen Hektoliter Bier abgesetzt (+ 0,7 Prozent). Davon gingen 2,0 Millionen Hektoliter (- 4,1 Prozent) in EU-Länder, 1,6 Millionen Hektoliter (+ 7,6 Prozent) in Drittländer und 0,03 Millionen Hektoliter (- 11,7 Prozent) unentgeltlich als Haustrunk an die Beschäftigten der Brauereien.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-88638/bierabsatz-im-ersten-quartal-2017-um-21-prozent-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619